



Schneetreiben, Eiseskälte und ausgefallene Züge hielten die Hygienefachkraft Sr. Angela Trütschel und die Praxisanleiterin Sr. Gabi Kirstein aus dem Helmut-G.-Walther Klinikum in Lichtenfels nicht ab, am Einführungstag für die „Aktion saubere Hände“ in Berlin teilzunehmen.

Die Klinikleitung hatte beschlossen, sich mit der gesamten Klinik an der Kampagne zu beteiligen, um die Wichtigkeit der Händedesinfektion wieder verstärkt in das allgemeine Bewusstsein zu rücken. Nach umfassender Information und mit Plakaten und Hilfestellung vom „Aktion saubere Hände“-Team aus Berlin konnte die Vorbereitung für den ersten Aktionstag beginnen.

Am 5. Mai, zusammen mit dem internationalen Tag der Händehygiene der WHO, fand die Veranstaltung in der Eingangshalle des Klinikums statt. In eigens entworfenen T-Shirts mit dem ASH-Logo und extra angefertigten Buttons „Wir machen mit!“ präsentierten die Verantwortlichen die zahlreichen Info- und Mitmachstände.

Die Schüler des zweiten Ausbildungsjahres bereicherten mit ihren selbstgemachten Plakaten, einem Fingerfarbentest, einem Hygienequiz und einem selbstgedrehten Film über Keimbesiedelung den Tag ungemein. Eine kleine Industrieausstellung mit UV-Lampen zur Überprüfung der Händedesinfektion rundete die Information rund um die Händehygiene und den Hautschutz ab.

Neben dem Klinikpersonal nutzten auch externe Besucher die Gelegenheit, sich umfassend zu informieren. Eingeladen waren neben dem eigenen Klinik-Personal und den Patienten auch Angehörige, Besucher sowie Mitarbeiter aus dem Bereich Altenpflege- und Rettungsdienst, aus Arztpraxen und dem Gesundheitswesen. Zirka 400 Besucher trugen sich in die bereitgelegten Teilnehmerlisten ein.

Der Aktionstag war ein voller Erfolg. Die Projektleitung bedankt sich bei allen fleißigen Helfern, die den Tag erst möglich machten.

25.05.11













